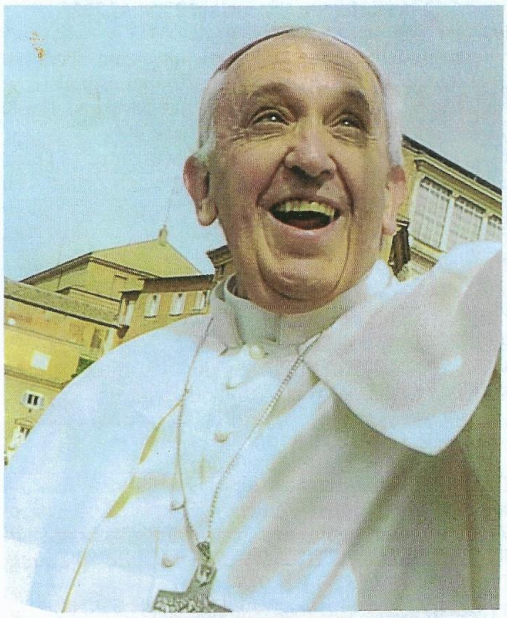
Jahrgang 67 Nr. 2 Juni 2025

GRESTNER PFARRBLATT

Röm. kath. Pfarre Gresten: Pfarrfest, Angebote im Sommer, Pfarrleben-Rückblick.
Für den Inhalt verantwortl.: Pfarrer Franz Sinhuber, Gresten, Friedhofgasse 1.

Liebe Grestner Pfarrangehörige!

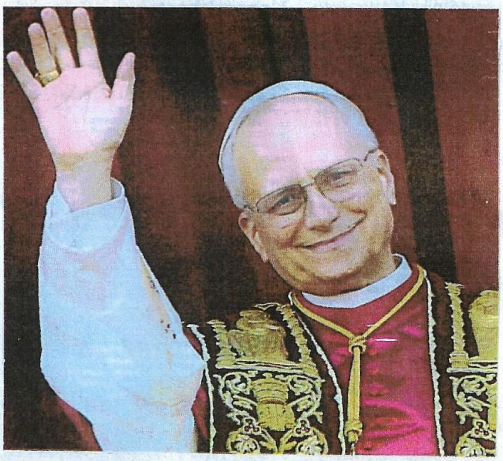
Ereignisreiche Wochen liegen hinter uns. Für uns Katholiken war ein bewegendes Ereignis, als am Ostermontag Papst Franziskus nach einem mühevollen Leiden verstorben ist. Die Kirche bunt brachte berührende Abschiedsgedanken von der Autorin Elfriede Brandstetter:
Wie ist vielen doch ums Herz so schwer, denn Papst Franziskus lebt nicht mehr. Schwer gezeichnet schon vom Leben, spendete er noch den Ostersegen. Herzbewegend, wie ich mein, es sollte wohl sein letzter sein. Ja, als Ponitifex zwölf Jahre lang der Menschen Herzen er gewann. Er war Beispiel an Bescheidenheit in unsrer machtbesess'nen Zeit. Sein Herz, es zeigte viel Erbarmen und war stets zugewandt den Armen. Nun, betagt schon auf des Lebens Stufe, hat Gott Franziskus heimgerufen. Wir wollen in Ehrfucht uns verneigen - er wird uns unvergesssen bleiben. Foto Vatikan



Abschied Papst Franziskus

Große Freude über neuen Papst

Als Leo XIV. bei seiner ersten Ansprache am 8. Mai sehr eindringlich vom Frieden sprach, da hat er die Herzen der Menschen gewonnen. Foto Kirche bunt



Wir wünschen uns sehnlichst, dass seine Friedensbotschaft ankommt und Früchte bringt.

Pfarrfest am 29. Juni 2025

Wenn wir bei unseren Pfarrfesten Gemeinschaft und Beziehungen ganz groß schreiben, dann sagen wir auch etwas ganz Wichtiges über unseren christlichen Glauben. Gott ist die Liebe und er tritt mit uns in Beziehung.

Programm am 29. Juni:

9.00 Hl. Festmesse „zum schuldigen Dank und um weitere Hilfe." Ich bete dabei für die Pfarre Gresten, aber auch für mich persönlich. Denn es wird nun ernst mit meiner Pensionierung. Der Generalvikar hat mir mitgeteilt, dass ich mit 31. 8. 2025 von der Pfarre Gresten entpflichtet bin und mit 1. 9. 2025 ein junger Priester meine Nachfolge antritt. Da ich aber weiter in die Seelsorge eingebunden bin (auch im künftigen Pfarrverband), möchte ich keine Abschiedsmesse feiern, sondern ein inniges Danke sagen und um weitere Hilfe bitten. Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Gruppen an der Gestaltung dieser Messe beteiligten.

Nach der Festmesse geht es zum **Frühschoppen im Pfarrgarten,** gestaltet von der **Ortskapelle Gresten.** Bewirtung (Dank sei dem Pfarrgemeinderat und allen Helfern!) mit Schnitzel, Koteletts, Bratwürstel und Getränken. Köstliche Mehlspeisen.
Am Nachmittag wird ein Ensemble des **Blasorchesters** für musikalische Unterhaltung sorgen.
Tag der offenen Tür in der Bibliothek: Die Bibliotheksleitung lädt ein, der öffentlichen Bibliothek oder dem Bücherbasar einen Besuch abzustatten.
Luftburg: die Raiffeisenbank stellt die beliebte Kinder-Attraktion zur Verfügung für gemeinsames frohes Herumtollen.
Pferde-Karussell: Herr August Plank bietet den Kindern einen lustigen Ritt auf hölzernen Pferden an und unterstützt damit das Projekt Nepal-Hilfe.
Weiteres Kinderprogramm: Verschiedene **Spielstationen,** Gratis-Saft, Bewegung im Pfarrgarten, Basteln, Ballspiele, **Kasperltheater,** Schminkstation. Für Interessierte gibt es **Kirchenführung, Orgel-** und **Kirchturmbesichtigung.**
PS: Bitte wieder um Spenden: leckere **Mehlspeisen** u. a. Gesucht: tüchtige **KellnerInnen.**

Caritas-Haussammlung 2025

Seit 75 Jahren gibt es diese Aktion. Die Caritas hilft jährlich über 12.000 Menschen in akuten Notlagen in Niederösterreich.

Bitte nehmen Sie die SammlerInnen wohlwollend auf und setzen Sie mit Ihrer Spende ein Zeichen christlicher Nächstenliebe. Für einige Gebiete werden noch Sammler gesucht. Bitte melden!

Erste Messfeier zum Kennenlernen

am Dienstag, 17. 6. um 19.00 in der Pfarrkirche Gresten. Es kommt Generalvikar Dr. Christoph Weiß und stellt uns den künftigen Moderator Mag. Eiginger vor. Vorher (um 17.30) wird es schon ein Zusammentreffen mit Mag. Eiginger und den PGRen von Gresten, Randegg und Reinsberg geben. Nach der Messe geht die Sitzung weiter mit der Regionalbegleiterin Barbara Mayr und Dr. Weiß, die über die Entwicklung des Pfarrverbandes informieren werden.

Feuerwehrmesse in Brettl

Sonntag, 13. 7. 2025 um 9.30 mit Msgr. Norbert Burmettler aus Lunz zum Ausklang des Brettler Feuerwehrfestes.

Öffentliche Bibliothek der Pfarre Gresten
LESEN MACHT KLUG!

Das Bibliotheksteam hat zuletzt Kindergartenkinder (Schulanwärter) zum Kennenlernen der Bibliothek eingeladen.
Als Nächstes gibt es für die Kinder ab 8 Jahren die **Lesenacht im Pfarrheim** am Mo, **21. 7.** ab 18.00 bis Dienstag 10.00 Uhr. Anmeldezettel im Pfarrhof.
Weiters: **Lesepicknick am 14. 8.** 14.00-17.00 im Pfarrgarten. Es ist eine Freude, dass die **Tonies** (Hörfiguren für die Toniebox) von den Kindern so gut angenommen werden (Leihgebühr: 1 € für 2 Wochen).

Christophorus-Treffen

am Donnerstag, 24. Juli 2025 um 14.30 im Pfarrsaal. Eingeladen sind Rollstuhl- und Rollatorfahrer mit ihrer Begleitung. Dieses Treffen wird von der Legionsgruppe durchgeführt. Programm: Hl. Messe, Krankensegnung, gemütliches Beisammensein. Auf Wunsch wird der Transport nach Hause organisiert.
Die beste Medizin bei Einsamkeit und depressiver Stimmung: unter die Leute gehen - hinaus aus den eigenen vier Wänden!

Christophorus-Sonntag, 27. Juli 2025

Dieser Tag steht im Zeichen der **MIVA** (Missions-Verkehrs-Arbeitsgemeinschaft), die zum Ziel hat, Fahrzeuge aller Art für die Mission zu organisieren: Fahrräder, Autos, Motorräder und Mopeds, Boote, Traktoren, Rollstühle, auch Reittiere.
Die MIVA hat ihre Zentrale in Stadl-Paura, O.Ö. Sie erbittet am Christophorus-Sonntag einen Zehntelcent pro unfallfrei gefahrenen Kilometer für weitere Missionsfahrzeuge und dankt für alle Spenden, auch von Nicht-Autofahrern.

Jungscharlager 2025

in Seitenstetten, Jugendhaus Schacherhof: **Mo-Fr 28. 7. - 1. 8.** für Kinder mit abgeschlossener 2. VS-Klasse. Info-Zettel gibt es im Pfarrhof. Anmeldungen in den Pfarrhof-Briefkasten geben. Kosten: € 100,- Leitung: Eva Pöchhacker und Ingrid Schuster. Info: 0680/3108553.

Anbetungstag der Pfarre

Sonntag, 3. August 2025 von 7.00 bis 12.00 Uhr
7.00 Anbetungsstunde für Frühaufsteher. 8.00 Rosenkranz. 8.30 Hl. Messe, dann stille Anbetung.
10.00 Hl. Messe im FF-Zelt.
11.00 Allgem. Anbetungsstunde. Der Anbetungstag verbindet unsere Pfarre mit der größeren Kirche, der Diözese. An jedem Tag des Jahres ist in der Diözese

Anbetungstag, jeweils in einer anderen Kirche.

Feuerwehrmesse im Zelt

Sonntag 3. 8. um 10.00 Uhr. Die FF Gresten lädt an diesem Wochenende zu ihrem Feuerwehrfest ein. Weil der 3. August zugleich Anbetungstag der Pfarre ist, wollen wir dieses Anliegen auch bei der FF-Messe mit einschließen..

Fußwallfahrt nach Mariazell

am Samstag, 9. August 2025: 6.30 Abfahrt nach Eibenboden. Wanderung Tormäuer – Ötscherhias – Mitterbach – Rosenkranzweg von St. Sebastian nach Mariazell. 18.00 Messe in der St. Michaelskapelle. Wer nicht mitgehen kann, ist eingeladen, zur Messe nachzukommen und eventuell Wallfahrer mit nach Hause zu nehmen.

Messe beim Berglandfest

Sonntag, 10. 8. um 10.00 beim Hause Gseng. Die Landjugend und Volkstanzgruppe laden dazu ein.

Seniorentag zu Maria Himmelfahrt
Freitag, 15. August 2025

Für unsere Senioren ab 70 wie immer mit Eucharistiefeier um 15.00, vorher Gelegenheit zur Beichte und nachher Krankensalbung; anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal.

Ministrantenausflug am 22. 8. 2025

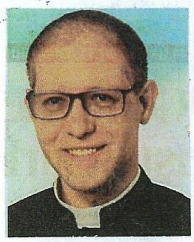
Abfahrt 12.30. Ziele: Jump Dome, Pfarrkirche Sindelburg, Jausenstation Bruckhof. Anmeldung bei Bettina Lengauer 0664/6559482.

Wanderermesse

zum **Proviant-Wandertag am 31. 8. 2025** um 8.30 in der Pfarrkirche.

AMTSEINFÜHRUNG

des neuen Moderators **Mag. Simon Eiginger** für den Pfarrverband Gresten, Randegg u. Reinsberg: Sonntag, 7. 9. 2025 um 14.30 in der Pfarrkirche Gresten. Dechant Kronister wird der Feier vorstehen.



Mag. Eiginger ist 32 Jahre alt und stammt aus Neuhofen/Ybbs. Zuletzt war er Kaplan im Pfarrverband St. Peter im Mostviertel. Gemeinsam mit Pfarrangehörigen aus Randegg und Reinsberg wollen wir ihm einen würdigen Empfang bereiten.

Ferienordnung:

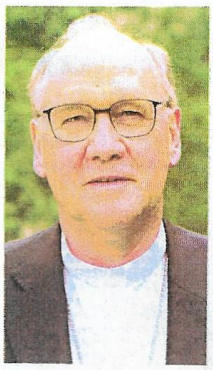
An den Sonntagen sind die Messen (meist) um 9.00 und 19.00 Uhr. Ab 1. September werden die Gottesdienstzeiten mit Randegg und Reinsberg abgestimmt.

DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF

Kirchenkonzert in Gresten am Mittwoch, 24. 9. 2025 um 19.00 in der Pfarrkirche. Leitung: Wanja Hlibka. Kartenvorverkauf € 20,00 bei der Pfarre, Raiffeisenbank und Schuhgeschäft Matschi. Restkarten bei der Abendkassa um € 25,00.

RÜCKBLICK (Auswahl)

Die **Begegnungtage** der Diözesanleitung mit den Pfarren des Dekanates Scheibbs im März sind gut verlaufen. Der Bischof und sein Team wollten keine Groß-Events, sondern kleine überschaubare Treffen, um der Bevölkerung die Möglichkeit zu geben, die Kirchenleitung aus der Nähe kennenzulernen.



Bischof Alois Schwarz war zweimal in Gresten: bei den Pfarrgemeinderats-Vorständen und später bei der Firma Welser.
Generalvikar Dr. Weiß feierte am 1. Fastensonntag die Firmvorstellmesse. Bei der Agape im Pfarrsaal konnten die Firmlinge persönlich mit ihm reden.
Am 13. März besuchte er die Volkschule und Mittelschule und machte mit seinen Erzählungen großen Eindruck auf die Schüler.
Da Weihbischhof Dr. Anton Leichtfried erkrankt war, kam Dr. Weiß auch zur Seniorenrunde am 26. März. Wiederum kam es zu einem regen Gespräch. Auch bei den Nachbarn gab es interessante Treffen, z. B. in Purgstall mit allen Priestern und Bürgermeistern des Bezirkes; oder ein Abend der Barmherzigkeit in der Kartause Gaming.

Erstkommunion 2025

Es ist eine wichtige und schöne Aufgabe der Pfarrgemeinde, die Kinder hinzuführen zur Eucharistie, wo Jesus uns sagt: Nehmt und esst, das ist mein Leib,,,Tut dies zu meinem Gedächtnis! Die Hauptlast der Vorbereitung trug Frau Religionslehrerin Birgit Rupf: Elternabend im Herbst, Vorstellmesse, Erstkommunion-Rucksack, Einladungen zum Advent, Kindermette, Karwoche u. a. Anlässe, wo die Kinder Gemeinschaft erleben konnten; Namensfähnchen der Kinder beim Taufbrunnen in der Kirche. Eltern machten mit bei der Begleitung der Gruppen und erarbeiteten bei den Gruppentreffen anhand des Begleitheftes wichtige Themen. Mit besonderer Freude waren die Kinder beim Brotbacken dabei und erlebten die erste Beichte als etwas Befreiendes. Die Erwachsenen stellten eine Weinstöcke-Zeile auf und drückten damit aus: Jesus ist der Weinstock - wir sind die Zweige, die gute Früchte bringen sollen.
Erstkommuniontag, 25. Mai: 8.00 Uhr Gruppenfoto, Einzug mit der Ortskapelle, Lieder und Texte von den Kindern kräftig vorgetragen, begleitet von Frau Wachauer am Klavier und Frau Resch auf der Gitarre. Die Taufkerzen wurden von den Paten entzündet. Der Kommunionempfang und alle wichtigen Momente wurden fotografiert und gefilmt von Stefan Winter und Filmteam..

Jause für die Kinder im Pfarrsaal und Agape für alle im Freien. Danke den Eltern und dem Pfarrgemeinderat für die tatkräftige Unterstützung. Die Kindersegnung fand am Pfingsmontag statt im Rahmen der Andacht bei der Kreuzkogelkapelle.

Die Erstkommuniongruppen
(29 Kinder, 10 Tischmütter)

1. Gruppe mit Tischmütter Bruckner Elisabeth und Scheiblauer Ulrike: Scheiblauer Marie, Grissenberger Matteo, Bruckner Johanna, Kupfer Ludwig, Großschopf Eduard.
2. Gruppe mit Tischmütter Bachler Christine und Datzreiter Christine: Bachler Lena, Baumann Fabian, Peham Lina, Strauß Finn, Datzreiter Lukas, Steiner Leon.
3. Gruppe mit Tischmütter Rosenberger Helga und Allmer Petra: Allmer Christopher, Rosenberger Leonhard, Prüller Leon, Kogler Kilian, Resel Leonie, Wiesenhofer Hannah.
4. Gruppe mit Tischmütter Bachler Sandra und Krenn Martina: Bachler Florian, Zellhofer Ylvie, Krenn Sebastian, Leichtfried Carina, Panari David, Schnabler Emilian.
5. Gruppe mit Tischmütter Dreischock Anita und Eßletzbichler Anita: Eßletzbichler Marlies, Dreischock Leon, Lechner Linda, Lechner Gabriel, Plank Florian, Halbartschlager Leonhard.

Erstkommunion in Ybbsitz: Schnabler Lorenz und Seisenbacher Sebastian.

Firmung 2025

GOTT, GIB MEINEM LEBEN RICHTUNG lautete heuer das Motto zur Firmung, das auf der großen Leinwand beim Pfarrheim zu lesen war. In der Kirche wurde ein Wegweiser-Baum aufgestellt mit vielen Richtungspfeilen und den Früchten des Geistes, zu denen wir uns gerne führen lassen.

Die Eltern der Firmlinge haben selber die Vorbereitungsstunden organisiert und sie ermuntert zu Aktionen wie das Sternsingen. Begleitet wurden sie dabei von Frau Ingrid Schuster und Eva Pöchhacker. Der Firmpass diente als Erinnerung, was einem Christen wichtig ist. Die Firmkerze mit den Symbolen Kreuz, Taube und Feuer wurde beim Tag der Firmlinge gebastelt. Einige Erlebnisse werden wir nie vergessen: Weltmissionssonntag mit der Schokoladenaktion; die Sternsingeraktion, die Begegnung mit dem Generalvikar Dr. Christoph Weiß bei der Vorstellmesse und der Agape im Pfarrsaal; der Fackelzug durch das nächtliche Gresten zum Friedhof. Eines konnten wir jedenfalls feststellen: Wer die Gemeinschaft der Kirche pflegt, dem wird nie fad. Die Kirche hat so viel zu bieten. Ein mündiger Christ setzt alle seine Kräfte ein, dass viele Menschen diese Erfahrung machen können. Zur Pfarrfirmung am 14. 6. 2024, die von den „Gentos" feierlich gestaltet wurde, konnten wir den ehemaligen Dechant von Waidhofen/Ybbs Msgr. Mag. Herbert Döller begrüßen.

Die Firmgruppen (27 Firmlinge)

1. Gruppe begleitet von Allmer Petra, Wurm Gertraud und weiteren Eltern: Allmer Arthur, Brandstetter Clemens, Wurm Konstantin, Prüller Ines, Etzler Lilli, Frühwald Sarah, Grabner Helene, Grabner Elisabeth, Haller Laura.
2. Gruppe, begleitet von Frühwald Doris und weiteren Eltern: Aigner Emilia, Frühwald Emilia, Dirnberger Sophie, Galhuber Emma, Resch Leonie, Resch Sebastian, Unterberger Moritz, Galhuber Sebastian.
3. Gruppe, begleitet von Allmer Andrea und Raab Cornelia und weiteren Eltern: Loibl Florentina, Allmer Vanessa, Plank Elise, Fallmann Lena, Raab Julia, Zellhofer David, Hintersteiner Lukas, Scheiblauer Pia, Hirtenlehner Paul, Hintersteiner Katharina.

Firmvorbereitung in Ybbsitz: Ritzinger Elias, Teurezbacher Anna Maria.

Der Kirchenhistoriker Prof. Dr. **Friedrich Schragl** ist heuer verstorben. Von ihm stammt der Kirchenführer von Gresten. Einige Zeilen aus der Geschichte:

In Steinakirchen entstand im 9. Jahrhundert die älteste Kirche dieser Gegend als Gründung des Stiftes Mondsee. In einer Grenzbeschreibung dieser Pfarre um 1100 wird im Süden die Grenze von Kärnten (die Steiermark gehörte zu Kärnten, die Grenze lag weiter nördlich als heute) und als Westgrenze der Ybbsitzbach angegeben. Um 1200 wurde in Gresten eine Kirche errichtet, die dem damals in Verehrung gekommenen heiligen Nikolaus von Myra geweiht wurde. Eigentliche Gründer waren wohl die Hausegger. Ab etwa 1250 ist Gresten bereits als Pfarre anzusprechen. 1292 wird erstmals der Pfarrhof (Widum) und 1319 der erste Pfarrer namentlich genannt (eine Nennung von 1219 ist ein Irrtum). Bis etwa 1600 blieb Gresten in einer gewissen Abhängigkeit von der Pfarre Steinakirchen. Während der Reformation lösten die Zinzendorfer das Vikariatsverhältnis und zogen das Patronat an sich. Es ist bis heute mit Niederhausegg-Stiebar verbunden (erlischt 1984).

Bereits im Mittelalter bestanden in Gresten einige Benefizien, und zwar wahrscheinlich am Karner zum heiligen Michael, an der Pfarrkirche (Zinzendorfer Kapelle) und an der Burgkapelle Hausegg. Auch ein Spital (Altersversorgung) bestand in Gresten. Dieses reiche religiöse Leben erfuhr eine wesentliche Änderung durch das Eindringen des Protestantismus, der von den Zinzendorfern stark gefördert wurde. Eine kurze Unterbrechung brachte die Predigttätigkeit des Jesuiten P. Georg Scherer 1586/87. Erst im 17. Jahrhundert wurde Gresten wiederum katholisch. Doch wanderten deswegen eine Reihe Grestner nach Franken aus, wo deren Nachkommen noch heute leben. Bedeutsam für die Pfarre wurde dann die Gründung des Schmidtlehnerschen Benefiziums 1743, das 1785 in ein Kuratbenefizium umgewandelt wurde und bis in die Gegenwart besteht.

Der Umfang der Pfarre war ursprünglich wesentlich größer. 1392 wurde von Gresten aus das Vikariat Lunz gegründet. Im 18. Jahrhundert kam es zu zahlreichen Umpfarrungen. Von Steinakirchen kam Unteramt zu Gresten, aber auch Häuser von Randegg. Dagegen wurden Auspfarrungen nach Reinsberg und bis in die Gegenwart nach Ybbsitz vorgenommen. Zur Zeit umfaßt die Pfarre den Markt Gresten, Ybbsbachamt, Oberamt, Unteramt, Schadneramt, Obergut, Prettl und Waldamt